

Inhaltsverzeichnis

Vorwort zur 13. Auflage	VII
Aus dem Vorwort zur ersten Auflage – zugleich eine Arbeitsanleitung –	IX
Verzeichnis der Übersichten	XIX
Verzeichnis der Prüfschemata	XXI
Abkürzungsverzeichnis	XXIII
Literaturverzeichnis	XXVII
1. Kapitel. Grundlagen und Regelungsbereich des Schuldrechts	1
I. Inhalt und Funktion des Schuldrechts	1
II. Gesetzliche Regelung – Allgemeines und Besonderes Schuldrecht	1
III. Begriff des Schuldverhältnisses	2
2. Kapitel. Begründung von Schuldverhältnissen	5
I. Vorbemerkung	5
II. Rechtsgeschäftliche (vertragliche) Schuldverhältnisse	5
1. Gegenseitige Verträge	6
2. Unvollkommen zweiseitig verpflichtende Verträge	7
3. Einseitig verpflichtende Verträge	7
III. Die Vertragsfreiheit	10
1. Bedeutung und Inhalt	10
2. Abschluss- und Gestaltungsfreiheit	10
3. Einschränkungen	13
a) Abschlussfreiheit	13
aa) Kontrahierungszwang aufgrund öffentlich-rechtlicher Vorschriften	14
bb) Kontrahierungszwang aufgrund des Gesetzes gegen Wettbewerbsbeschränkungen	14
cc) Allgemeiner Kontrahierungszwang	14
dd) Allgemeines Gleichbehandlungsgesetz	15
b) Gestaltungsfreiheit	15
IV. Allgemeine Geschäftsbedingungen	16
1. Begriff und Bedeutung	16
2. Die wichtigsten Regelungen des allgemeinen Schuldrechts zur Überprüfung von AGB	18
a) Allgemeine Voraussetzungen für die Überprüfung und Wirk- samkeit von AGB	19
aa) Anwendbarkeit der Verbraucherschutzvorschriften (§§ 305–310)	19
	XI

bb) AGB als »Vertragsbestandteil«	20
cc) Mehrdeutige Klauseln (§ 305c II)	21
b) Inhaltskontrolle von AGB-Klauseln	21
aa) Schranken der Inhaltskontrolle	21
bb) Klauselverbote ohne Wertungsmöglichkeit (§ 309)	22
cc) Klauselverbote mit Wertungsmöglichkeit (§ 308)	23
dd) Generalklausel (§ 307 I und II)	23
3. Verfahrensrechtliche Regelungen	29
V. Verbraucherverträge und besondere Vertriebsformen	30
1. Anwendungsbereich und Grundsätze	31
a) Anwendungsbereich	31
b) Allgemeine Grundsätze und Pflichten bei Verbraucherverträgen	31
aa) Informationspflichten bei telefonischer Kontaktaufnahme	32
bb) Informationspflichten im stationären Handel	32
cc) Regelungen zum Schutz des Verbrauchers vor missbilligten Entgelten	33
2. Außerhalb von Geschäftsräumen geschlossene Verträge	34
3. Fernabsatzverträge	37
4. Informationspflichten	39
5. Widerrufsrecht	40
a) Voraussetzungen des Widerrufsrechts	40
b) Ausübung des Widerrufsrechts	41
c) Rechtsfolgen des Widerrufs	43
6. Der Schutz des Verbrauchers bei verbundenen Verträgen	47
a) Verbundene Verträge	47
b) Auswirkungen	49
7. Verträge im elektronischen Geschäftsverkehr	49
a) Allgemeine Pflichten	49
b) Besondere Pflichten gegenüber Verbrauchern	50
VI. Gesetzliche Schuldverhältnisse	53
 3. Kapitel. Inhalt von Schuldverhältnissen	 57
I. Vorbemerkung	57
II. Schranken der Inhaltsfreiheit	57
1. Gesetzliches Verbot oder Verstoß gegen gute Sitten	57
2. Konkrete Beschränkung für Schuldverhältnisse	58
III. Leistungspflicht	58
1. Hauptleistungspflichten und Nebenleistungspflichten	58
2. Der Grundsatz von Treu und Glauben	59
3. Arten der Nebenleistungspflichten	60
a) Selbstständige und unselbstständige Nebenleistungspflichten	60
aa) Selbstständige, leistungsbezogene Nebenpflichten	60
bb) Unselbstständige, nicht leistungsbezogene Nebenpflichten	60
b) Rechtsgrundlagen für Nebenpflichten	61
aa) Vertragliche Vereinbarungen	61
bb) Spezialgesetzliche Regelungen	61
cc) Die allgemeine Regelung gem. § 242	62

(1) Auskunft- und Rechenschaftspflichten	62
(2) Mitwirkungspflichten	62
(3) Nachvertragliche Nebenpflichten	64
dd) Die allgemeine Regelung gem. § 241 II	65
(1) Aufklärungspflichten	65
(2) Schutzpflichten	66
IV. Leistungsort	69
1. Holschuld	74
2. Bringschuld	74
3. Schickschuld	74
V. Leistungsgegenstand	75
1. Stückschuld und Gattungsschuld	75
2. Wahlschuld	77
3. Geldschuld	77
VI. Leistungszeit	81
VII. Leistungsverweigerungsrecht	81
VIII. Vertragsstrafe	82
 4. Kapitel. Beendigung von Schuldverhältnissen	 85
I. Erfüllung	85
1. Erfüllung durch Leistung	85
2. »Annahme an Erfüllungs Statt«	85
II. Hinterlegung	86
III. Aufrechnung	87
IV. Erlass	87
 5. Kapitel. Störungen von Schuldverhältnissen (Leistungsstörungen)	 91
I. Überblick: Grundfälle der Leistungsstörungen	91
II. Gemeinsames Merkmal aller Leistungsstörungen:	
Die Pflichtverletzung	92
Exkurs: Vertretenmüssen	94
III. Schuldnerverzug	98
1. Voraussetzungen des Verzugs	100
a) Fälligkeit der Leistung	100
b) Mahnung	100
c) Nichtleistung	101
2. Vertretenmüssen (Verschulden)	101
3. Ergänzung der Verzugsregelungen durch § 286 III und IV	102
4. Rechtsfolgen des Verzugs	103
a) Ersatz des Verzögerungsschadens	103
b) Schadensersatz statt der Leistung	104
aa) Voraussetzungen	104
bb) Rechtsfolgen	106
c) Besondere Folgen des Verzugs	107

aa) Verantwortlichkeit während des Verzugs (§ 287)	107
bb) Verzugszinsen	108
5. Besondere Regelungen für gegenseitige Verträge	109
a) Notwendigkeit der Sonderregelungen	109
b) Nichterbringung (Verzögerung) der fälligen Leistung durch den Schuldner (§ 323 I, 1. Var.)	109
c) Voraussetzungen und Rechtsfolgen des Rücktritts wegen Verzögerung der Leistung nach § 323 I Hs. 1, 1. Var.	110
aa) Voraussetzungen für den Rückgewähranspruch aus § 346 I	111
bb) Voraussetzungen des gesetzlichen Rücktrittsrechts nach § 323 I Hs. 1, 1. Var.	111
(1) Wirksamer gegenseitiger Vertrag	111
(2) Pflichtverletzung durch den Schuldner wegen Ver- zögerung der fälligen Leistung	111
(3) Angemessene Fristsetzung zur Leistung	111
(4) Erfolgreicher Fristablauf	112
(5) Kein Ausschluss gem. § 323 V oder VI (lesen!)	112
cc) Rechtsfolge(n) des Rücktritts	112
IV. Gläubigerverzug	114
1. Voraussetzungen	114
a) Erfüllbarkeit der Leistung	114
b) Ordnungsgemäßes Angebot der Leistung	114
c) Leistungswille und Leistungsvermögen	114
d) Nichtannahme der Leistung	114
2. Rechtsfolgen	115
a) Haftungserleichterung	115
b) Gefahrübergang bei Gattungsschulden	115
c) Gefahrübergang beim gegenseitigen Vertrag	116
d) Ersatz von Mehraufwendungen	116
V. Unmöglichkeit der Leistung	117
1. Arten der Unmöglichkeit	117
2. Unmöglichkeit als Pflichtverletzung	118
3. Tatsächlich bestehende Unmöglichkeit und Ausschluss der Leistungspflicht	121
a) Anfängliche und nachträgliche Unmöglichkeit	121
b) Subjektive und objektive Unmöglichkeit	121
c) Teilunmöglichkeit	122
d) Ausschluss der Leistungspflicht bei grob unverhältnismäßigem Aufwand (§ 275 II)	122
e) Ausschluss der Leistungspflicht bei Unzumutbarkeit höchst- persönlicher Leistung (§ 275 III)	123
4. Anfängliche Unmöglichkeit	124
a) Leistungshindernis bei Vertragsschluss	124
b) Schadensersatz	125
aa) Positives und negatives Interesse	125
bb) Voraussetzungen für den Schadensersatzanspruch aus § 311a II	126

5. Nachträgliche Unmöglichkeit	128
a) Ausschluss der Leistungspflicht des Schuldners	128
b) Schadensersatz	129
c) Einzelfälle	129
aa) Ausschluss der Leistungspflicht	129
bb) Anspruch auf Herausgabe des Ersatzes für die unmögliche Leistung (»stellvertretendes commodum«)	130
cc) Vom Schuldner zu vertretende Pflichtverletzung	131
dd) Zusätzliche Voraussetzung von § 283	132
6. Besondere Regelungen für gegenseitige Verträge	134
a) Befreiung von der Gegenleistung bei Ausschluss der Leistungs- pflicht	135
b) Anspruch auf die Gegenleistung bei Ausschluss der Leistungspflicht	136
aa) Verantwortlichkeit des Gläubigers	136
bb) Annahmeverzug des Gläubigers	136
c) Rücktritt bei Ausschluss der Leistungspflicht	138
7. Der Ausschluss der Leistungspflicht nach § 275 im System des Allgemeinen Schuldrechts	142
a) Gattungsschuld: Beschaffungsrisiko; Vorratsschuld	142
b) Gattungsschuld: Konkretisierung zur Stückschuld	144
c) Gefahrtragung: Sach- und Preisgefahr	147
aa) Sachgefahr (Leistungsgefahr)	147
bb) Preisgefahr (Gegenleistungsgefahr)	147
cc) Sonderregelungen für den Verbrauchsgüterkauf	151
VI. Schlechterfüllung	155
1. Begriff	155
2. »Einfacher Schadensersatz« (§ 280 I)	156
3. »Kleiner Schadensersatz« (§ 281 I 1)	158
4. »Großer Schadensersatz« (§ 281 I 2 und 3)	159
5. Schadensersatz statt der Leistung wegen Pflichtverletzung nach § 241 II (§ 282)	162
a) Voraussetzungen	162
aa) Wirksames Schuldverhältnis	162
bb) Pflichtverletzung nach § 241 II	162
cc) Vertretenmüssen	162
dd) Unzumutbarkeit der Schuldnerleistung für den Gläubiger . .	162
ee) Schaden beim Gläubiger	162
b) Rechtsfolgen	163
6. Besondere Regelungen für gegenseitige Verträge	163
a) Rücktritt bei Schlechterfüllung gem. § 323 I Hs. 1, 2. Var.	164
aa) Voraussetzungen	165
bb) Rechtsfolgen	165
b) Rücktritt gem. § 324 wegen einer Nebenpflichtverletzung nach § 241 II	165
aa) Voraussetzungen	166
bb) Rechtsfolgen	167

VII. Pflichtverletzung bei Vertragsschluss	168
1. Haftungsgrund	168
2. Voraussetzungen der Haftung	169
a) Aufnahme von Vertragsverhandlungen	169
b) Anbahnung eines Vertrags	170
c) Ähnliche geschäftliche Kontakte	171
3. Rechtsfolgen	172
Exkurs zu §§ 249 ff.	173
VIII. Ersatz vergeblicher Aufwendungen	180
1. Bedeutung	180
2. Voraussetzungen	180
a) Schadensersatzanspruch »statt der Leistung«	180
b) Aufwendungen des Gläubigers	181
c) Aufwendungen im Vertrauen auf den Erhalt der Leistung	181
d) Billigerweise zulässige (verhältnismäßige) Aufwendungen	181
e) Zweckverfehlung der Aufwendungen aufgrund der Pflichtverletzung	182
3. Rechtsfolge	182
IX. Störung der Geschäftsgrundlage	183
1. Begriff	183
2. Fallgruppen	184
a) Äquivalenzstörungen	184
b) Leistungerschwernisse	184
c) Zweckstörungen	184
3. Gesetzliche Regelung	184
4. Vorrang vertraglicher Vereinbarungen und gesetzlicher Regelungen	186
 6. Kapitel. Beteiligung Dritter am Schuldverhältnis	 189
I. Vorbemerkung	189
II. Erfüllungsgehilfe	189
1. Begriff	189
2. Haftung des Geschäftsherrn	190
a) Eigenes Verschulden	190
b) Fremdes Verschulden	191
3. Erfüllung einer Verbindlichkeit	192
III. Vorvertragliches Schuldverhältnis mit Dritten (§ 311 III)	197
1. Entstehung	197
2. Voraussetzungen	197
a) Die Inanspruchnahme besonderen Vertrauens durch Dritte	197
b) Das besondere wirtschaftliche Eigeninteresse von Dritten	198
c) Sachwalterhaftung	198
IV. Vertrag zugunsten Dritter	200
1. Beteiligte	200
2. Rechtsbeziehungen der Beteiligten	201
a) Deckungsverhältnis	201
b) Valutaverhältnis	201

3. Echter und unechter Vertrag zugunsten Dritter	202
a) Echter Vertrag zugunsten Dritter	202
b) Unechter Vertrag zugunsten Dritter	202
V. Vertrag mit Schutzwirkung für Dritte	204
1. Voraussetzungen	204
a) Leistungsnähe	205
b) Gläubigerinteresse	205
c) Erkennbarkeit von Leistungsnähe und Gläubigerinteresse für den Schuldner	206
d) Schutzbedürftigkeit des Dritten	206
2. Rechtsfolgen	207
a) Schadensersatz	207
b) Einwendungen	208
VI. Übertragung (Abtretung) von Forderungen	209
1. Voraussetzungen	209
2. Rechtsfolge	210
3. Schuldnerschutz	210
VII. Factoring	215
VIII. Schuldübernahme	216
1. Befreiende (privative) Schuldübernahme, §§ 414–418	216
a) Voraussetzungen	217
b) Rechtsfolgen	218
2. Schuldbeitritt	218
a) Abgrenzung	219
b) Voraussetzungen	219
c) Rechtsfolgen	219
IX. Mehrheit von Schuldnern und Gläubigern	220
1. Gesamtschuldnerschaft	220
2. Gesamtgläubigerschaft	221
Sachverzeichnis	223